

FILATI No. 56

WOLLE - HANDSTRICK - MADE
FILATI

Modell 5

PULLI MIT STRUKTURMUSTER



PULLI MIT STRUKTURMUSTER

Größe 36 bis 40 (42/44 – 48/50)

Die Angaben für Größe 42/44 stehen in Klammern vor, für Größe 48/50 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Silkhairst“ (70 % Mohair (Superkid), 30 % Seide, LL = ca. 400 m/50 g): ca. **300 (350 – 400) g** Grège/Mittel-/Dunkelbraun/Taupe (**Fb. 359**); Stricknadeln Nr. 3, 3,5, 4,5 und 5,5, 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 50 cm lang.

Hinweis: Stets mit doppeltem Faden stricken, dabei darauf achten, dass die entsprechenden Knäuel jeweils mit dem gleichen Farbverlauf beginnen!

Rippen: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Strukturmuster: Nach Strickschrift str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit der bzw. den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 10 M zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den bzw. der M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 2 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. – 12. R 1x str., dann

diese 12 R fortl. wdh.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Maschenproben: 23,5 M und 37 R Strukturmuster mit Nd. Nr. 5,5 und doppeltem Faden = 10 x 10 cm; 19,5 M und 26 R glatt re mit Nd. Nr. 4,5 und doppeltem Faden = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 122 (130 – 142) M mit Nd. Nr. 3,5 und doppeltem Faden anschlagen. Für den Bund 4 cm = 16 R Rippen str., dabei in der 1. R nach der Rand-M mit 1 M re beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M re enden. In der letzten Bund-R gleichmäßig verteilt 10 (12 – 10) M verschränkt aus dem Querfaden zun. = 132 (142 – 152) M. Dann mit Nd. Nr. 5,5 im Strukturmuster weiterarb. Nach 28 cm = 104 R ab Bundende beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und wieder gerade weiterstr. In 20 (21 – 22) cm = 74 (78 – 82) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschrägungen 6 (6 – 7) M abk., dann in jeder 2. R noch 2x je 6 M und 5x je 5 M (7x je 6 M – 4x je 7 M und 3x je 6 M) abk. In der folg. R die restl. 46 M für den geraden Halsausschnitttrand abk.

Vorderteil: Wie das Rücken-

teil str., jedoch mit rundem Halsausschnitt. Dafür bereits in 19 (20 – 21) cm = 72 (76 – 80) R Armausschnitthöhe die mittl. 18 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 5 M, 2x je 2 M und 5x je 1 M abk. Die Schulter am äußeren Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil schrägen. Nach der letzten Schulterabnahme sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

Ärmel: 48 (52 – 56) M mit Nd. Nr. 3 und doppeltem Faden anschlagen. Für die Blende 2 cm = 8 R Rippen str., dabei in der 1. R nach der Rand-M mit 2 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 2 M li enden. Dann mit Nd. Nr. 4,5 glatt re weiterarb. Beids. für die Schrägungen in der 7. R ab Blendenende 1 M zun., dann in jeder 6. R noch 15x je 1 M zun. = 80 (84 – 88) M. Nach 41 cm = 108 R ab Blendenende alle M locker abk.

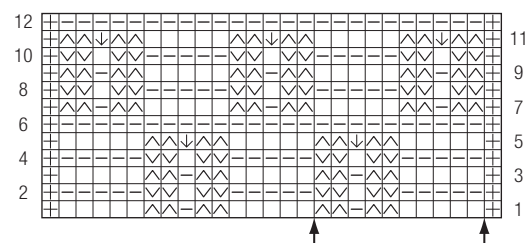
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, die Seitennähte beids. jeweils bis zur Markierung. Mit der Rundnd. Nr. 3,5 und doppeltem Faden aus dem Halsaus-

schnitttrand 108 M auffassen. Für die Blende Rippen in Rd str. In 5 cm Blendenhöhe die M locker abk., wie sie erscheinen. Blende zur Hälfte nach innen umlegen und gegennähen. Ärmel einsetzen.

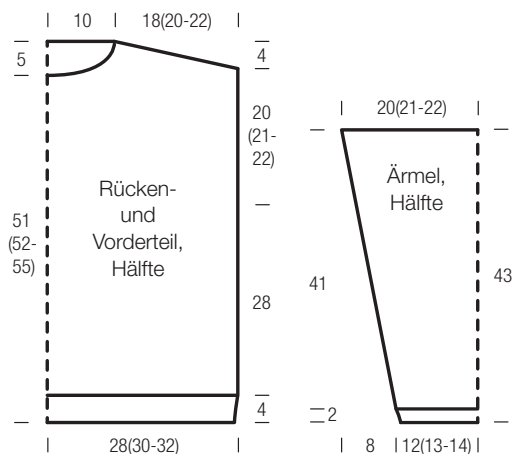
Zeichenerklärung:

- ☐ = Rand-M
- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- ◻ = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der M weiterführen
- ◻ = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen
- ◻ = 1 M in die 5. R tiefer einstechen und re str., dabei die M fallen lassen und die R dazwischen auflösen [die tiefer gestochene M umschlingt die nun entstandenen Spannfäden]

Strickschrift



PULLI MIT STRUKTURMUSTER



MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **Nd.** = Nadel · **U** = Umschlag · **Gr.** = Größe · **LL** = Lauflänge · **MS** = Mustersatz · **Fb.** = Farbe · **It.** = laut **fortl.** = fortlaufend · **li** = links · **re** = rechts · **str.** = stricken · **zus.-str.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **d. h.** = das heißt · **zun.** = zunehmen · **abh.** = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche
Krebsm = Krebsmasche · **Stb** = Stäbchen · **Dstb** = Doppelstäbchen · **Luftm** = Luftmasche · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche